



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

AUFBAUANLEITUNG HARDTOPS

- Packen Sie das Hardtop vorsichtig aus, benutzen Sie keine scharfen Hilfsmittel wie z.B. Messer.
- Kleben Sie das im Montageset enthaltene breite Moosgummidichtband auf die Oberkanten der seitlichen Ladebordwände (innenbündig), sowie das schmale Dichtband auf die Stirnbordwand auf. Sollte Ihre Stirnbordwand nicht auf einer Höhe mit den seitlichen Ladebordwänden abschließen, bringen Sie entsprechend 2 Lagen auf. Schneiden Sie die Enden des Moosgummidichtbands zu den hinteren Enden in Richtung Heckklappe in die Form der Ladebordwandoberkanten.
- Nun das Hardtop auf die Ladebordwände heben und vorsichtig ablassen.
Passen Sie auf, dass der Kabelbaum innen liegt und nicht gedrückt wird.
- Richten Sie das Hardtop aus, ca. 1 cm Abstand **links und rechts** zwischen hinteren Innenkanten Hardtop zu den Innenkanten Ladebordwand (**Bild 1**) und mindestens 7 mm Abstand zwischen Hardtop Innenkante und Karosserie (**Bild 2**)



Bild 1



Bild 2

- Danach setzen Sie sich innen auf die Ladefläche, schließen die Heckklappe des Fahrzeugs und ziehen anschließend die Heckscheibe des Hardtops **vorsichtig** nach unten und schließen es von innen.
- Prüfen sie, ob die Scheibe mit genügend Druck gleichmäßig links und rechts aufliegt, um das Öffnen der Heckklappe zu verhindern, aber nicht so fest, dass die Scheibe durch zu viel Spannung reißen kann.

Bitte beachten Sie, dass die Heckscheibe werksseitig bereits voreingestellt ist, es unter Umständen für eine saubere Schließung aber nötig sein kann, die justierbaren Teile der Schließung und der Heckscheibe nachzustellen. Die Anleitung hierzu finden Sie ab dem Punkt 8.



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

• Danach bringen Sie die Klammern in folgender Reihenfolge an (**Bild 3**):

1. vorn Richtung Stirnbordwand erste Seite – halb anziehen
2. vorn Richtung Stirnbordwand gegenüberliegende Seite – halb anziehen
3. mittig erste Seite – halb anziehen
4. mittig gegenüberliegende Seite – halb anziehen
5. zur Heckscheibe erste Seite halb anziehen
6. zur Heckscheibe gegenüberliegende Seite – halb anziehen
7. *bei Anderthalb-Kabinern mit 4 Klammern je Seite entsprechend ebenfalls mit den vorderen Klammern beginnen*

Hiernach die Klammern wieder von der Mitte aus beginnend wechselseitig festziehen.
Maximaler Drehmoment beträgt **12Nm**



Bild 3

Damit ist gewährleistet, dass das Hardtop gleichmäßig auf die Ladebordwandoberkanten gepresst wird und keine einseitigen Spannungen entstehen.

Bitte beachten Sie, dass sich das Hardtop auf der Moosgummiunterlage in den ersten 12 Stunden noch „setzen“ wird. Vermeiden Sie in dieser Zeit starke Krafteinwirkung wie Vollbremsungen.

Ein Prüfen der Klammern und Nachziehen ist nach dieser Zeitspanne unbedingt durchzuführen!

Transportbedingt ziehen wir die insgesamt 6 Verschraubungen je Scharnier an der Heckscheibe nicht komplett fest, da es sonst auf dem Versandweg zu Schäden kommen kann. Bitte ziehen Sie die glasseitigen, selbstsichernden Muttern gefühlvoll nach, die 4 Muttern an der Scharnierunterseite (jeweils mit Sprengring) bitte fest an.



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

Bitte beachten Sie, dass die seitlichen Ladebordwandinnenkanten der Fahrzeuge dünnwandig sind. Es ist notwendig, den festen Sitz der Klammern mindestens aller 1000km zu kontrollieren.

- Die Stellung der Heckscheibe können Sie durch Lösen der Verschraubung an den beiden oberen Scharnieren einstellen. **(Bild 4)**

Hierzu entfernen Sie bitte vorher die Dämpfer an der Scheibe, um Druck vom Glas zu nehmen. Mit den beiden glasseitigen Verschraubungen kann die Scheibe nach oben oder nach unten bewegt werden (bezieht sich auf den geschlossenen Zustand).

Ziehen Sie die selbstsichernden Muttern glasseitig bitte gefühlvoll an.

Mit den beiden hardtopseitigen Verschraubungen kann die Scheibe nach links oder rechts, bzw. auch nach innen oder außen bewegt werden (bezieht sich auf den geschlossenen Zustand).

Ziehen Sie die Muttern fest an.

Bitte beachten Sie, dass die Scheibe nach erneuter Anbringung der Dämpfer ca. 3mm näher am Hardtop sitzt und noch genügend Platz zur Verfügung steht, um das Glas öffnen zu können, ohne dass die Scheibe das Hardtop berührt.

Bitte beachten Sie ebenfalls, dass bei einer Positionsänderung der Scheibe die Schließriegel und eventuell die Verschlussbolzen angepasst werden müssen.

Die seitlichen Schließriegelhalterungen **(Bild 5)** können durch Lösen der 2 Schrauben in Ihrer Position angepasst werden, die Schließriegel selbst **(Bild 6)** sind an einer Gewindestange mittig mit dem Schließzylinder befestigt, welche sich durch Drehen im- oder gegen den Uhrzeigersinn in der Länge verändern lässt.



Bild 4



Bild 5

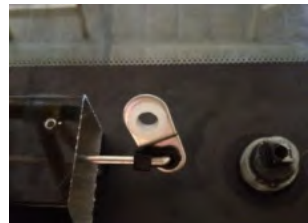


Bild 6



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

Anschlüsse der Verkabelung nach Automarken

VW AMAROK 2010+

Zum Anschluss des Kabelbaums öffnen Sie die fahrerseitige, ca. 2,5 cm Ø große Plastikabdeckung auf der Innenseite der Ladebordwand zum Rücklicht. Diese muss unter Umständen etwas erweitert werden.

- Lösen Sie das Rücklicht an den 2 Verschraubungen.
- Lösen Sie den VW-Stecker vom Rücklicht.
- Führen Sie den mitgelieferten Kabelbaum mit den Kabelverbindern durch die Öffnung.
- Verbinden Sie die Kabel des Hardtop-Kabelbaums mit den Kabeln des VW-Steckers wie folgt (**Bild 7**):

- Schwarzes Kabel (Masse) – Braun Amarok
- Rotes Kabel (3.Bremsleuchte) – Schwarz-Rot Amarok
- Befestigen Sie die Steckerbuchse mit 2 Metallschrauben und verbinden Sie nun die Stecker.



Bild 7



Bild 8

Für die Anbindung an die Zentralverriegelung verbinden Sie nun das gelbe Kabel (ZU) mit dem gelben Kabel des im Montageset enthaltenen Kabelstranges und das grüne Kabel (AUF) mit dem grünen Kabel. Das andere Ende des gelben Kabels verbinden Sie unter Verwendung der Kabelklemmen mit dem gelben Kabel des AMAROK und das grüne Kabel mit dem weißen Kabel des AMAROK. Dieser Stecker befindet sich zwischen fahrerseitigem hinterem Radlauf und Heck (**Bild 8**).

***Bei älteren Modellen ist VW-seitig das Kabel für (ZU) lila und das Kabel für (AUF) braun.**



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

NISSAN NAVARA D40 2006-2015

Um den mitgelieferten Metallstecker in der Laderaumwand zu versenken, bedarf es einer ca. 2,5cm großen Öffnung auf der Innenseite der Ladebordwand zum Rücklicht in der Höhe, in welcher das Kabel des Hardtops hängt. Dies ist für den Anschluss des Kabelbaums grundsätzlich aber nicht nötig. Sie können die Kabel auch einzeln an einem vorhandenen Spalt zwischen seitlicher Ladebordwandinnenkante und Rücklicht durchführen.

- Lösen Sie das Rücklicht an den 2 Verschraubungen.
- Führen Sie den mitgelieferten Kabelbaum mit den Kabelverbindern durch die Öffnung, bzw. durch den vorhandenen Spalt.
- Verbinden Sie die Kabel des Hardtop-Kabelbaums mit den Kabeln des NISSAN-Kabelbaums wie folgt (**Bild 9**):

Schwarzes Kabel (Masse) – Schwarz-Weiss Nissan Rücklicht
Rotes Kabel (3.Bremsleuchte) – Grün-Gelb Nissan Rücklicht

Befestigen Sie die Steckerbuchse mit 2 Metallschrauben und verbinden Sie nun den Stecker.



Bild 9



Bild 10

Für die Anbindung an die Zentralverriegelung verbinden Sie nun das gelbe Kabel (ZU) mit dem gelben Kabel des im Montageset enthaltenen Kabelstranges und das grüne Kabel (AUF) mit dem grünen Kabel. Das andere Ende des gelben Kabels verbinden Sie unter Verwendung der Kabelklemmen mit dem dicken Lila-Kabel des D40 und das grüne Kabel mit dem dicken braunen Kabel des D40. Dieser Stecker befindet sich unter der fahrerseitigen vorderen Türschwellerleiste (**Bild 10**).



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

TOYOTA HILUX REVO 2016+

Um den mitgelieferten Metallstecker in der Laderaumwand zu versenken, bedarf es einer ca. 2,5cm großen Öffnung auf der Innenseite der Ladebordwand zum Rücklicht (**Bild 17**).

Dies ist für den Anschluss des Kabelbaums grundsätzlich aber nicht nötig. Sie können die Kabel auch einzeln an einem vorhandenen Spalt zwischen seitlicher Ladebordwandinnenkante und Rücklicht durchführen.

- Lösen Sie das Rücklicht an den 2 Verschraubungen.
- Führen Sie den mitgelieferten Kabelbaum mit den Kabelverbindern durch die Öffnung, bzw. durch den vorhandenen Spalt.
- Verbinden Sie die Kabel des Hardtop-Kabelbaums mit den Kabeln des TOYOTA-Kabelbaums wie folgt (**Bild 18**):

Schwarzes Kabel (Masse) – Weiss-Schwarz Hilux

Blaues Kabel (3.Bremsleuchte) – Weiss-Grün Hilux

Befestigen Sie die Steckerbuchse mit 2 Metallschrauben und verbinden Sie nun den Stecker.

Bild 17

Bild 18

Bild 19

Für die Anbindung an die Zentralverriegelung verbinden Sie nun das gelbe Kabel (ZU) mit dem gelben Kabel des im Montageset enthaltenen Kabelstranges und das grüne Kabel (AUF) mit dem grünen Kabel. Das andere Ende des gelben Kabels verbinden Sie unter Verwendung der Kabelklemmen mit dem Kabel des HILUX und das grüne Kabel mit dem Kabel des HILUX. Dieser Stecker befindet sich hinter einer Abdeckung links im vorderen, fahrerseitigen Fußraum, direkt am Türanschlag (**Bild 19**).



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

MITSUBISHI L200/FIAT FULLBACK 2016+

Um den mitgelieferten Metallstecker in der Laderaumwand zu versenken, bedarf es einer ca. 2,5cm großen Öffnung auf der Innenseite der Ladebordwand zum Rücklicht (**Bild 20**).

Dies ist für den Anschluss des Kabelbaums grundsätzlich aber nicht nötig. Sie können die Kabel auch einzeln an einem vorhandenen Spalt zwischen seitlicher Ladebordwandinnenkante und Rücklicht durchführen.

- Lösen Sie das Rücklicht an den 2 Verschraubungen.
- Führen Sie den mitgelieferten Kabelbaum mit den Kabelverbindern durch die Öffnung, bzw. durch den vorhandenen Spalt.
- Verbinden Sie die 2 Kabel des Hardtop-Kabelbaums mit den Kabeln des MITSUBISHI-Kabelbaums wie folgt (**Bild 21**):

Schwarzes Kabel (Masse) – Masse L200/Fullback

Blaues Kabel (3.Bremsleuchte) – Bremsleuchte L200/Fullback

Befestigen Sie die Steckerbuchse mit 2 Metallschrauben und verbinden Sie nun den Stecker.



Bild 20

Entfällt, da werksseitig eine 3. Bremsleuchte in der Heckklappe angeschlossen ist.

Bild 21

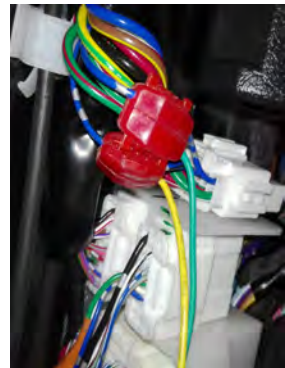


Bild 22

Für die Anbindung an die Zentralverriegelung verbinden Sie nun das gelbe Kabel (ZU) mit dem gelbe Kabel des im Montageset enthaltenen Kabelstranges und das grüne Kabel (AUF) mit dem grünen Kabel. Das andere Ende des gelben Kabels verbinden Sie unter Verwendung der Kabelklemmen mit dem beige Kabel des L200/FULLBACK und das grüne Kabel mit dem hellblauen Kabel des L200/FULLBACK. Dieser Stecker befindet sich hinter einer Abdeckung links im vorderen, fahrerseitigen Fußraum, direkt am Türanschlag (**Bild 22**).



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

ISUZU D-MAX 2012+

Um den mitgelieferten Metallstecker in der Laderaumwand zu versenken, bedarf es einer ca. 2,5cm großen Öffnung auf der Innenseite der Ladebordwand zum Rücklicht (**Bild 23**).

Dies ist für den Anschluss des Kabelbaums grundsätzlich aber nicht nötig. Sie können die Kabel auch einzeln an einem vorhandenen Spalt zwischen seitlicher Ladebordwandinnenkante und Rücklicht durchführen.

- Lösen Sie das Rücklicht an den 2 Verschraubungen.
- Führen Sie den mitgelieferten Kabelbaum mit den Kabelverbindern durch die Öffnung, bzw. durch den vorhandenen Spalt.
- Verbinden Sie die 3 Kabel des Hardtop-Kabelbaums mit den Kabeln des ISUZU-Kabelbaums wie folgt (**Bild 24**):

Schwarzes Kabel (Masse) – Masse D-MAX

Blaues Kabel (3.Bremsleuchte) – Bremsleuchte D-MAX

Befestigen Sie die Steckerbuchse mit 2 Metallschrauben und verbinden Sie nun den Stecker.

Bild 23

Bild 24

Bild 25

Für die Anbindung an die Zentralverriegelung verbinden Sie nun das gelbe Kabel (ZU) mit dem gelben Kabel des im Montageset enthaltenen Kabelstranges und das grüne Kabel (AUF) mit dem grünen Kabel. Das andere Ende des gelben Kabels verbinden Sie unter Verwendung der Kabelklemmen mit dem beige Kabel des D-MAX und das grüne Kabel mit dem hellblauen Kabel des D-MAX.

Dieser Stecker befindet sich hinter einer Abdeckung links im vorderen, fahrerseitigen Fußraum, direkt am Türanschlag (**Bild 25**).



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

Bedienhinweise

- Heckscheiben grundsätzlich durch Ihr Eigengewicht in die Schließung fallen lassen, nicht zuschlagen.
- Popupfenster beim Schließen sanft auf den Dichtgummi absenken, nicht fallen lassen.

Zuwiderhandlungen führen unweigerlich zu Beschädigungen.

- Den festen Sitz der Halteklammern und den Sitz des Hardtops spätestens aller 1000km überprüfen.
- Das Hardtop in den ersten 2 Monaten nach dem Kauf nicht folieren – chemische Stoffe in der Klebeschicht können unter Umständen mit dem Klarlack reagieren. Befragen Sie hierzu auch anerkannte Folierfachbetriebe.
- Vermeiden Sie das Waschen Ihres Hardtops in der Waschanlage, bzw. fragen Sie beim Betreiber vorab nach, ob die Abstandssensoren der Anlage den Heckspoiler erfassen. Diese können vom Betreiber auch manuell gesteuert werden. Eventuelle Beschädigungen sind hiernach normalerweise durch die Versicherung des Betreibers gedeckt, der Aufwand einer Reparatur ist aber möglichst zu vermeiden.
- Vermeiden Sie die Benutzung von aggressiven Reinigern, die die Lackoberfläche beschädigen können. Schäden hieraus sind von der Garantie ausgenommen.

Wartungshinweise

Fiberglas Hardtops können durch äußere Einflüsse, insbesondere durch schlagartige Stöße oder Spannungen, durch nicht korrekte Auflage des Hardtops und Verwindungen der Karosserie an der Gealcoat Oberfläche - unterhalb der Lackierung reißen. Diese Haarrisse kommen mitunter an die sichtbare Oberfläche. Diese feinen Risse beeinflussen die Strukturfestigkeit des Fiberglases nicht und stellen keinen Sachmangel dar.

Entstandene Risse können mit entsprechender Glasfaserspachtel repariert werden. Diese Arbeiten umfassen die normale Tätigkeit von Lackierereien.

Um diesen Umständen vorzubeugen empfehlen wir, die Moosgummiauflage des Hardtops aller 12 Monate zu überprüfen. Des Weiteren darf das Hardtop nur spannungsfrei gelagert werden. Gebrauchsspuren an Hardtopunterseite und Fahrzeugladebordwandoberkanten können auftreten, insbesondere, wenn die Moosgummiauflage nicht einwandfrei ist.

Für eine dauerhafte Funktion aller Bauteile, insbesondere der Verschleißteile, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Reiben Sie aller 3 Monate alle Dichtungen der Fenster sowie der Heckscheibe mit Silikonöl* ein.
- Sprühen Sie monatlich Schlossspray oder Schlossöl in die Schließungen – dies ist beständiger und frostresistenter als Silikonspray und verklebt, anders als Graphitspray die zu schützenden Bauteile nicht.



FIBERTEK GMBH
DIEZMANNSTR. 22
D-04207 LEIPZIG

E-Mail: info@4x4fibertek.de
Telefon: +49 (0) 341 49 579 232
Telefax: +49 (0) 341 49 579 234
Hotline: +49 (0) 177 4 988 6

- Ledern Sie regelmäßig alle verchromten- oder Edelstahlbauteile mit Pflegespray ab - entfernen Sie gegebenenfalls leichte Ansätze von Flugrost an verchromten- oder Edelstahlbauteilen.
- Prüfen Sie regelmäßig den festen Sitz der Verschraubungen der Stoßdämpfer sowie der Scharniere der Heckscheibe und der Schließungen.
- Erneuern Sie spätestens alle zwei Jahre die Moosgummiauflagen des Hardtops.
- Erneuern Sie gegebenenfalls die Silikondichtungen der seitlichen Scheiben.
- Durch starke Temperaturunterschiede können sich unter Umständen insbesondere die Verschraubungen der Scharniere, welche das Heckfenster mit dem Hardtop verbinden, glasseitig lockern.

Dies ist durch die Verwendung des Dichtgummis, welcher zwischen dem Metallscharnier und der Glasscheibe sitzt bedingt, bzw. auch schnellen Temperaturunterschieden und damit den materialbedingten, unterschiedlichen Ausdehnungen von Edelstahl, Gummi und Sicherheitsglas. Durch den nach oben gerichteten, permanenten Druck der Öldruckdämpfer auf die Heckscheibe kann diese dann unter Umständen Richtung Hardtop wandern.

Sie bemerken dies daran, dass die Schließriegel nicht mehr sauber in die Schließbolzen einrasten. Lösen Sie hierfür die Verschraubung an den Scharnieren glasseitig und ziehen die Scheibe wieder in die gewünschte Position.

Ziehen Sie hiernach die Verschraubung wieder gefühlvoll fest an.

- Fahren Sie niemals mit geöffneter Hardtopheckscheibe oder geöffneten Popupfenstern. Dies kann zu Rissen im GFK, bzw. bei den Popupfenstern zur Lockerung des Scharniers und nachfolgendem Verschieben des Glases im Scheibenrahmen führen.
- Schäden aus unsachgemäßer Benutzung sind grundsätzlich von der Gewährleistung ausgeschlossen.

* Dichtungen und Leuchtmittel und gehören im Allgemeinen zu den Verschleißteilen des Hardtops.

Wir gewähren kulanztweise 12 Monate Garantie, vorausgesetzt, Sie haben die Pflegehinweise beachtet. Dies prüfen wir bei Erhalt des defekten Bauteils im Tausch.